

## Käsekultur & Kulturwandern im Bregenzerwald



Walserdorf Schröcken.

Credit: Christof Lingg

Fotograf: Christof Lingg

Utl.: Mit einem genussvollen Programm zelebriert der Bregenzerwald bis 26. Oktober den Käseherbst. Einblicke in die Lebenskultur geben drei neue Themenwege. =

Egg (TP/OTS) - Schlemmerabende, Verkostungen, Tage der offenen Türen in Sennereien, traditionelle und moderne Volksmusik - all das präsentiert der Bregenzerwälder Käseherbst noch bis 26. Oktober. Das genaue Programm findet sich auf <http://www.kaesestrasse.at>. Woher der Käse kommt und mehr über die Kulturlandschaft im Bregenzerwald erfahren Bewegungsfreudige auf drei neuen Themenwanderwegen.

### Walser & Geschichte

Neben den Alemannen waren die Walser prägend für die Lebenskultur in Vorarlberg. Die Walser aus dem Schweizer Kanton Wallis besiedelten im 14. Jahrhundert hochgelegene Orte, unter anderem Schröcken und Warth im Bregenzerwald. Der neue Walserwanderweg, der von Lech oder von Warth aus durch das gesamte Tannberggebiet verläuft, führt zu Walsersiedlungen, zum Alpmuseum und informiert über das Leben und Wirken der Walser. <http://www.tannberg.info>

### Alpen & Käse

Einblicke in die mehrstufige Bregenzerwälder Alpwirtschaft gibt der neue "Alpkultur"-Weg in Au. Aus wirtschaftlichen Gründen, aber auch zur Pflege der sensiblen Bergnatur, bewirtschaften die Bregenzerwälder ihre Weiden in mehreren Stufen: Vom Tal geht es aufs "Vorsäß", dann auf die Hochalpe und übers Vorsäß zurück ins Tal. Zur

Wahl stehen zwei Routen: Auf der großen Runde ist man rund 6 Stunden unterwegs, auf der kleinen etwa 2 Stunden.

<http://www.au-schopperau.at>

Holz & Wald

Für die Kulturlandschaft im Bregenzerwald spielen Wälder eine zentrale Rolle. Architekten und Handwerker schätzen das Holz seit jeher als natürliches und nachhaltiges Material. Aus dem Wald kann der aufmerksame Betrachter vielerlei lesen. Anleitungen dazu gibt der neue Rotenberg-Waldweg in Lingenau. Insgesamt 20 Stationen, darunter ein Waldzimmer, ein Hochmoor und eine Naturarena aus Nagelfluh-Gestein, machen auf die Bedeutung und die Besonderheiten des Waldes aufmerksam. Auf der kleinen Runde ist man etwa 2 Stunden unterwegs, auf der großen 3,5 Stunden.

<http://www.lingenau.at>

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM/Original Bild Service, sowie im OTS Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

Bregenzerwald Tourismus GmbH  
A-6863 Egg  
Tel.: +43 (0)5512 2365  
Fax: +43 (0)5512 3010  
[info@bregenzerwald.at](mailto:info@bregenzerwald.at)  
<http://www.bregenzerwald.at>

Medien-Anfragen:  
Bregenzerwald Tourismus  
Mag. Ulrike Marte

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4128/aom>

\*\*\* TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT \*\*\*

TPT0004 2010-09-21/10:33

211033 Sep 10

Link zur Aussendung:

[http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT\\_20100921\\_TPT0004](http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20100921_TPT0004)